



Apostel Wilhelm Hoyer besuchte am Mittwoch, den 27. November 2013 die Gemeinde Steele und spendete fünf Kindern und zwei Erwachsenen den Heiligen Geist.

Der Apostel diente mit dem Bibelwort aus dem 2. Korinther 12,9: „Und er hat zu mir gesagt: Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig. Darum will ich mich am allerliebsten rühmen meiner Schwachheit, damit die Kraft Christi bei mir wohne.“ Dieses Wort enthält die zentrale Botschaft, dass die Macht Gottes Vollkommenheit in der Schwachheit schafft.

Bei der Versiegelung eine Gabe empfangen

Bezirksälteste Martin Hoyer gab in seinem Predigtbeitrag den Rat, bei der anschließenden Versiegelung einmal wieder an die eigene Gabe zu denken, die ein jeder bei der Spendung des Heiligen Geistes erhalten habe.

Gott legt das Fundament

Apostel Hoyer stellte noch einmal klar, wie sehr Jesus die Kinder liebte und sie in den Mittelpunkt stellte. So bat der Apostel Gott auch darum, jedem Kind einen Engel beiseite zu stellen. Den Eltern erklärte er, dass Gott bei der Heiligen Versiegelung ein Fundament lege, und ab nun die Eltern die Aufgabe haben, das Glaubensleben ihrer Kinder darauf aufzubauen.

Im Anschluss spendete der Apostel den fünf Kindern und zwei Erwachsenen durch Handauflegung und Gebet den Heiligen Geist.

27. November 2013

Text: Text: Holger Zepper, Bilder: Gerd Bootsmann

